# Aus der Bewegung

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]

Band (Jahr): 51 (1968)

Heft 10

PDF erstellt am: **04.06.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

# Die Literaturstelle empfiehlt

Neu eingetroffen:

Tokarew: Die Religion in der Geschichte der Völker (in der Juli-Nummer

Fr. 16.40

besprochen)

# Aus der Bewegung



#### Mitteilung des Zentralvorstandes

Sonntag, den 17. November 1968, findet im Café «Boy» in Zürich eine

#### Präsidentenkonferenz

statt. Die Einladung mit Traktandenliste folgt zu gegebener Zeit.

#### Freundschaftstreffen am Zürichsee

Statt der traditionellen Arbeitstagung hatte die Freigeistige Vereinigung der Schweiz auf den letzten Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag das Freundschaftstreffen mit den Anrainern des Bodensees angesetzt. Im Kasino Zürichhorn trafen sich die Gesinnungsfreunde aus dem süddeutschen Raum, aus Oesterreich und der Schweiz. Das Thema der Tagung hiess: «Die jungen Menschen und die alte Welt». Als Gastreferent sprach zunächst Herr Michael Dym, ein Vertreter der fortschrittlichen Studentenschaft Zürich. Er wollte provozieren, wie er sagte, musste aber die Erfahrung machen, dass im Kreise der Freidenker, die ja selbst eine Provokation im christlichen Abendland sind, seine Kritik an der bestehenden Gesellschaft durchaus anerkannt wurde, wenn auch seine Ansichten über den Weg in die Zukunft nicht von allen geteilt wurden. Als zweiter Gastreferent sprach Herr Dr. August Kaiser von der tiefenpsychologischen Studiengemeinschaft Zürich, der im wesentlichen aufzeigte, dass nicht nur die Jugend, sondern auch fortschrittliche Menschen der älteren Generation die Kritik an der heutigen Welt im gleichen Sinne wie die Jugend üben. In der sehr rege benützten Diskussion waren es vor allem die Voten von Herrn Prof. Moser und Gesinnungsfreund Walter Gyssling, die diese Behauptung noch unterstützten. Das gemeinsame Mittagessen bot Gelegenheit zu manchem Gedankenaustausch mit Gesinnungsfreunden jenseits der Landesgrenzen. Der Nachmittag war der weiteren Aussprache gewidmet. Gegen fünf Uhr konnte Präsident Bollinger die ausserordentlich gut besuchte Versammlung schliessen.

### **Ortsgruppe Basel**

Freitag, den 11. Oktober 1968, um 20 Uhr, spricht bei uns als Gast Herr Wilfried Jaensch über

#### Galileo Galilei

Ein historisches Beispiel für Freiheit und Unfreiheit der naturwissenschaftlichen Forschung.

Der Vortrag ist öffentlich und findet statt im Restaurant «Safranzunft», Basel, Gerbergasse 11, 1. Stock.

Unsere Mitglieder und Freunde bitten wir, dieser vielversprechenden Veranstaltung eine zahlreiche Zuhörerschaft zu sichern.

Anschrift: Postfach 35, 4000 Basel 27.

#### Ortsgruppe Bern

Montag, den 21. Oktober 1968, 20 Uhr. im Säli des Restaurants «Victoriahall», Effingerstrasse:

#### Freie Zusammenkunft.

Es wird nicht persönlich eingeladen. Anschrift: 3001 Bern, Postfach 1464.

#### Ortsgruppe Schaffhausen

Dienstag, den 22. Oktober 1968, 20 Uhr, im Restaurant «Falken», Schaffhausen, hören wir den Vortrag von Herrn Dr. Karl-Heinz Deschner:

#### Der Vatikan und der Zweite Weltkrieg,

ab Tonband. Wir haben eine sehr gute Tonbandaufnahme dieses in Zürich gehaltenen Vortrages. Der Vortrag fesselt von Anfang bis Ende.

Anschrift: Willy Bollinger, Schaffhausen, Furkastrasse 20, Telefon 5 96 58

## **Ortsgruppe Winterthur**

Mittwoch, den 16. Oktober 1968, um 20 Uhr, im Hotel «Volkshaus», Zimmer 4, Vortrag von Gesinnungsfreund Walter Gyssling über

#### Papst und Pille

Machen Sie bitte Freunde und Bekannte auf diesen aktuellen Vortrag aufmerksam.

Anschrift: Werner Wolfer, Langwiesenstrasse 8, 8408 Winterthur, Tel. 052 25 41 77

### Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 11. Oktober 1968, 20 Uhr, im Kammermusiksaal des Kongresshauses Zürich, Eingang U, Gotthardstr. 5. Lichtbildervortrag von Carl Stemmler-Morath, Basel, über das Thema

#### Naturkundliche Jurawanderungen.

Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 2.75. Mitglieder frei.

Freitag, den 18. Oktober 1968, 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Hauses «Zum Korn», Birmensdorferstrasse 67, 2. Stock:

#### Diskussionsabend.

Thema: Marx und seine Philosophie.

Anschrift: Walter Gyssling, 8032 Zürich, Hofackerstrasse 22, Tel. 051 53 80 28 Familiendienst, Beratungen, Abdankungen: Tel. 051 54 47 15

#### Freidenkerbund Oesterreichs (FBOe)

(Mitglied der Weltunion der Freidenker.

Bundesobmann, zugleich verantwortlicher Redakteur für Oesterreich und Leiter der Geschäftsstelle: Hofrat Fritz Kernmeier, A 1150 Wien XV, Kannegasse 6/II/18, Telefon 92 50 305.

Sprechstunden daselbst jeden Freitag 17 bis 18 Uhr. Bundesvorstand: Sitzung vor den Vorträgen ab

Sprechstunden dortselbst 18.15 Uhr.

Vorträge: Gewerkschaftshaus Gastgewerbe, A 1040 Wien IV, TreitIstrasse 3, um 18.45 Uhr.

- 9. Oktober 1968, Dr. Ernst Schwarz: «Macht und Geheimnis der Dummheit».
- 13. November 1968, Redakteur Karl Franta: «Stumpfsinn, Aberglaube und Heuchelei im Katholizismus».
- 11. Dezember 1968, Dr. Steffy Endres: «Die neuen Aufgaben des Freidenkerbundes».

### Freigeistige Vereinigung der Schweiz

(Mitglied der Weltunion der Freidenker)

Ehrenpräsident: Ernst Brauchlin, Konkordiastr. 5, 8032 Zürich.

Präsident: Marcel Bollinger, Neugrüthalde, 8222 Beringen, Tel. 053 6 94 62

Geschäfts- und Literaturstelle: Fritz Moser, Lang-grütstrasse 37, 8047 Zürich, Tel. 051 54 47 15.

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktionskommis-sion der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Postfach 436, 5001 Aarau.

Redaktionsschluss: am 15. des Monats.
Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beiliegt. Der Abdruck eines Beitrags bedeutet noch nicht die volle Zustimmung der Schriftleitung. Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz / Deutschland: jährlich Fr./DM 5.—; halbjährlich Fr./DM 3.—. Uebriges Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Einzelnummer Fr./DM —.50.

Bestellungen, Adressänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der FVS, Langgrütstrasse 37, 8047 Zürich. Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853.

Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstrasse 94, Tel. 064 22 25 60.